



AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN ZU GÖTTINGEN

Göttingen, den 17.8.2017

Fellowship-Programm zur jüdischen Literatur- und Kulturgeschichte

**Lichtenberg-Kolleg und Göttinger Akademie fördern Forschung
zu „Modern Jewish Studies“**

GÖTTINGEN. Die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen und das Lichtenberg-Kolleg der Universität Göttingen richten ein Fellowship-Programm zur jüdischen Literatur- und Kulturgeschichte ein. Es ist nach Moritz Stern (1807-1894) benannt (*Moritz Stern Fellowships in Modern Jewish Studies: Cultural, Intellectual and Literary History*), der zu einem Kreis jüngerer Wissenschaftler um den Mathematiker Carl Friedrich Gauß gehörte, 1859 als erster ungetaufter Jude zum Ordinarius an eine deutsche Universität berufen wurde und ein Vorfahre der Anne Frank ist.

Das Programm schließt geistes- und sozialwissenschaftliche Ansätze ein und umfasst „Early Career Fellowships“ für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler wie auch „Senior Fellowships“ für erfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Für jeweils zwei Jahre wird ein thematischer Rahmen festgelegt, der den Schwerpunkt für die Arbeit einer Forschergruppe bildet. Hinzu kommen öffentliche Veranstaltungen, die von der Forschergruppe organisiert werden.

Der finanzielle Beitrag der Akademie zum Fellowship-Programm basiert auf einem Vermächtnis von Frau Dr. Elisabeth Frenzel (s. dazu „weitere Informationen Fellowships“), der des Lichtenberg-Kollegs auf dem Anne Frank-Fonds.

Kontakt:

Prof. Dr. Andreas Gardt
Präsident der Akademie der
Wissenschaften zu Göttingen
Theaterstraße 7
D - 37073 Göttingen
t 0049-(0)551/39-5361
praesident.adw@gwdg.de

Prof. Dr. Martin van Gelderen
Direktor des Lichtenberg-
Kollegs der Universität
Göttingen
Geismar Landstr. 11
D – 37083 Göttingen
t 0049-(0)551/39-10623
Martin.vanGelderen@
zvw.uni-goettingen.de

<http://www.uni-goettingen.de/de/modern+jewish+studies/553589.html>